



Sibylle Laurischk
Rechtsanwältin

Mitglied des Deutschen Bundestages

Sprecherin für Integration und Migration, Seniorenpolitik
und bürgerschaftliches Engagement

Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon: (030) 227 – 72062
Telefax: (030) 227 – 76062
E-Mail: sibylle.laurischk@bundestag.de
Homepage: <http://www.laurischk.de>

19.01.2006

LAURISCHK: Keine Einbürgerung ohne Integration – keine Integration ohne Deutschkenntnisse

Berlin. Zur heutigen Debatte über den Einbürgerungsleitfaden des Innenministeriums Baden-Württemberg im Bundestag erklärte die Sprecherin für Integration und Migration der FDP-Bundestagsfraktion, Sibylle LAURISCHK:

Die heutige Debatte hat wieder eines gezeigt: in den Sonntagsreden sehen alle die Bedeutung der Integrationspolitik, aber wenn die Mühen der Ebene anstehen, schlagen sich einige in die Büsche. Von Seiten der Integrationsbeauftragten der Bundesregierung war nichts zu sehen und zu hören, und die Grünen ergehen sich in Fensterreden, anstatt die zentralen Fragen zu beantworten: Was soll der Einzubürgernde mitbringen, und wie helfen wir ihm auf dem Weg dorthin?

Wir fordern von den Bewerbern ein Bekenntnis zu unserer freiheitlichen demokratischen Grundordnung. Das verlangt zuerst einmal das Verstehen, nicht nur das Unterschreiben eines Zettels. Daher sind ausreichende Deutschkenntnisse der zentrale Anknüpfungspunkt für eine zukunftsgerichtete Integrationspolitik. Darauf muß stärker hingearbeitet werden.

Ein Instrument der Sprachförderung sind die Integrationskurse. Hier muß baldmöglichst die von der Bundesregierung angekündigte Evaluierung des Zuwanderungsgesetzes beginnen, damit zielgerichteter gefördert werden kann. Die FDP wird dies immer wieder einfordern.

PRESSEMITTEILUNG